

Nanu, Sie kennen Max noch nicht?

oder Was Optimale Nahrungsergänzung bewirken kann.....

Max ist ein ganz normaler Durchschnittsmensch, der einen erfolgreichen Berufsabschluss hat, grundsätzlich gesund lebt – also sich gesund ernährt und regelmäßig Sport treibt. Er ist 30 und hat einen Job als Techniker in einer großen Firma angenommen. Er hat eine liebe Frau und zwei Kinder, geht jeden Tag ins Büro und erledigt als fleißiger Angestellter die täglich anfallenden Arbeiten. Nach Feierabend quält er sich durch den Verkehr, nimmt mit seiner Familie das Abendbrot zu sich und setzt sich mit einer Flasche Bier gemütlich vor den Fernseher. Gegen 22.00 Uhr geht Max normalerweise schlafen.

Jeden Tag bekommt sein Körper einen Überschuss an Nahrung und gleichermaßen einen Mangel, da Max sich *nur seiner Meinung* nach gesund ernährt!

Durch den immer größer werdenden Streß in der Firma merkt Max bald, das er weniger Energie hat, als früher und beginnt, statt 1 Tasse Kaffee 2 – 3 Tassen am Tag zu trinken. Der Konsum an Zigaretten ist mittlerweile auch gestiegen. Wenn er nach Hause kommt, sind es jetzt 2 Bier und 1 Whisky, die er vor dem Fernseher trinkt!

Er kann auch nicht mehr so gut schlafen, so dass sich Max hier und da mal einen Nachttrunk gönnt.

Einige Jahre später ... – Max ist jetzt Anfang 40,

sein Nervensystem hat sich durch den Streß verschlechtert. Er bekommt immer öfter Kopfschmerzen und seine Augen schmerzen. Max schiebt dieses auf den Computer, vor dem er jeden Tag sitzt – und auf das kalte Neonlicht.

Doch die Kopfschmerzen nehmen jeden Tag zu, so das Max sich ausschließlich ernsthaft Sorgen macht. Vielleicht ist es ein Gehirntumor? Er beschließt, einen Arzt aufzusuchen, um sich untersuchen zu lassen. Der Arzt stellt ganz normale, streßbedingte Kopfschmerzen fest und sagt: „*Nimm diese Aspirin und deine Kopfschmerzen sind wie weggeblasen.*“

Max nimmt die Tabletten nach Vorschrift und seine Kopfschmerzen werden auch besser.

Doch nach einiger Zeit muß er die Dosis erhöhen, damit seine Kopfschmerzen verschwinden. Der Arzt hat ihn überhaupt nicht darauf angesprochen, daß er einen Überschuss an leeren Inhaltsstoffen, bzw. Mangel an Nähr- und Vitalstoffen hat und keinen Mangel an Aspirin.

Die Jahre ziehen ins Land – Max ist Mitte 40

Max hat etwas an Gewicht zugelegt – aber das ist ganz normal in seinem Alter.

Er wirkt ziemlich nervös, kann kaum noch schlafen und trinkt noch ein Extra-Bier am Abend.

Max sucht wieder seinen Hausarzt auf. „*Alles o.k.*“, sagt dieser, „*nimm dieses Valium und du kannst schlafen wie ein Baby und wirst wieder ausgeruht sein.*“

Wieder hat es der Arzt verpaßt, Max auf seinen Überschuss bzw. Mangel an Nähr- und Vitalstoffen hinzuweisen.

Die nächsten Symptome werden sichtbar – Max ist Anfang 50

Max`s Verdauung funktioniert nicht mehr so richtig. Außerdem merkt Max, daß seine Magenschmerzen schlimmer werden. Hat er vielleicht Magenkrebs? Ein Arztbesuch wird dieses klären. „*Kein Problem*“, sagt der Arzt, „*trinke etwas weniger Alkohol, rauche weniger und nimm diese Antistress-Pillen. Sie haben allerdings eine kleine Nebenwirkung: einer von 1'000 kann Probleme mit dem Blutbild kriegen.*“

Max ist jetzt Mitte 50

Max hat bereits wieder mehr Gewicht zugelegt. Seine Schmerzen im Rücken sind auch unerträglich geworden. „*Keine Sorge*“, sagt der Hausarzt, „*es sind die Bandscheiben und eine frühe Arthritis. Nimm diese entzündungshemmenden Pillen. Leider haben sie eine Nebenwirkung: Einer von 1'000 kann Leberprobleme bekommen. Du brauchst dann nur die Arznei wieder absetzen und alles geht wieder weg.*“

Max hat Probleme

Max hat Übergewicht, Bluthochdruck und zu hohe Cholesterinwerte. Der Arzt sagt: „**Kein Problem, ich hab da eine passende Medizin für dich. Sie hat nur eine Nebenwirkung: es kann zu Depressionen kommen. Ich gebe dir ein Anti-Depressionsmittel mit. Aber das hat leider auch eine Nebenwirkung: Du kannst impotent werden.**“

Max ist 60

Jeden Tag nimmt er bereits mehr als 10 verschiedene Medikamente. Er ist reif für die sogenannten Alterskrankheiten.

Eines Tages wacht Max auf, alles tut ihm weh, er nimmt all seine Medikamente, trinkt 4 Tassen Kaffee. Seine Frau sagt zu ihm, daß sie über eine Nachbarin eine „**Vitalstoffversorgung**“ gefunden hat. Und das diese „**Vitalstoffversorgung**“ auf gesunde und natürliche Weise den Körper regeneriert.

Max probiert **FitLine** - Produkte von **PM International**.

Er bemerkt, daß sein Körper entgiftet wird und er beginnt langsam, Gewicht zu verlieren. Seine Energie kehrt zurück und er wird wieder aktiver. Der Blutdruck und der Cholesterinwert sinken, seine Depressionen und seine Rückenschmerzen sind wie weggeblasen. Auch sein Alkohol und Nikotinkonsum gehen wie von selbst zurück. Max fängt an, sich wieder ausgewogen zu ernähren und kann wieder viel besser schlafen.

Nach vielleicht einem Jahr benötigt er nicht ein einziges Medikament mehr.

Hätte Max die **FitLine Produkte** früher kennen gelernt, hätte er damit vorbeugend die Symptome in den Griff bekommen und ihm wären all diese Schmerzen und Leiden erspart geblieben.

Kennen Sie Max vielleicht doch?

Es gibt mit ziemlicher Sicherheit in Ihrem Bekanntenkreis einen Max: Sie sollten ihm helfen, wenn Sie sein Freund bzw. seine Freundin sind.

Fazit: "Die Geschichte von Max ist übertrieben. In abgeschwächter Form kommt sie aber immer wieder vor, auch in meiner Familie.

FitLine ist kein Wundermittel, doch eine wirksame und patentierte Möglichkeit seinen eigenen Energie-, dh. Zellenergiehaushalt wieder auf 100% zu bringen. Aus meiner 8-jährigen Beratungs- und nun auch Behandlungstätigkeit habe ich über 300 positive Erfahrungsberichte mit FitLine. Viele Menschen konnten nach Rücksprache mit dem Arzt ihre Medikamente reduzieren und sogar Operationen absagen. Deshalb erzähle ich die Geschichte stellvertretend für diese Klienten."

Tünde Bärány
ehem. Sekundarschullehrerin
Kritische Mutter zweier Kinder
Ausdauersportlerin
Therapeutin nach Rina
www.praxis-rina.com
info@praxis-rina.com
tel. 076/446 54 15

